

Presseeinladung

Pressekonferenz „Die Macht der Sprache“

Zeit: 14. Juni 2007 um 11 Uhr

Ort: Akademie der Künste, Plenarsaal, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Auftakt des Festivals „Die Macht der Sprache“ laden wir Sie herzlich zu einer Pressekonferenz ein.

Zwei Jahre lang hat das Goethe-Institut zusammen mit dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und vielen weiteren Partnern „Die Macht der Sprache“ in den Mittelpunkt von weit über 30 Projekten in aller Welt gestellt: Mehrsprachigkeit und Identität, kulturelle Vielfalt, Sprachwandel, Wissenschaftssprache und Sprachenpolitik waren Thema von Symposien und Ausstellungen, aber auch von Foto-, Film- und Sprachwettbewerben.

Das große Festival „Die Macht der Sprache“ vom 14. bis 16. Juni 2007 in der Akademie der Künste in Berlin bildet den Höhepunkt dieser weltweiten Beschäftigung mit der Rolle der Sprache in einer globalisierten Welt: Mit Ausstellungen, Autorengesprächen, Vorträgen, Diskussionen, einem Publikumswettbewerb, einem Konzert sowie verschiedenen wissenschaftlichen Sektionen richtet sich das Festival sowohl an ein Fachpublikum als auch an eine breite Öffentlichkeit.

Das Festival wird am Abend des 14. Juni von Bundesaußenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier eröffnet.

In der Pressekonferenz möchten wir Sie über die Ergebnisse des globalen Projekts und über das Programm des Festivals „Die Macht der Sprache“ informieren. Das Festival findet im Rahmen des Jahres der Geisteswissenschaften und der deutschen EU-Ratspräsidentschaft statt. Auf dem Podium erwarten Sie:

Prof. Dr. Jutta Limbach, Präsidentin des Goethe-Instituts, München

Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin

Dr. Andreas Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft, Essen

Klaus Staeck, Präsident der Akademie der Künste, Berlin



In einer anschließenden Gesprächsrunde:

Prof. Ludwig Eichinger, Direktor des Instituts für Deutsche Sprache, Mannheim

Dr. Georg Schütte, Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn

Dr. Dorothea Rüland, Stellvertretende Generalsekretärin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, Bonn

Erik Bettermann, Intendant der Deutschen Welle, Bonn

Moderation: **Susanne Sporrer**, Pressesprecherin des Goethe-Instituts, München

Weitere Projektbeteiligte aus dem In- und Ausland werden vor Ort sein und stehen für Interviews zur Verfügung.

Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.die-macht-der-sprache.de/festival

Hier können Sie sich akkreditieren: www.goethe.de/prs/de2370375.htm

Bilder-/Pressedownloads unter der Rubrik „Presse“: www.die-macht-der-sprache.de/festival

Bei Fragen zum Festival wenden Sie sich bitte an:

Susanne Sporrer, Pressesprecherin des Goethe-Instituts, Tel.: 089 15921 249, sporrer@goethe.de

Aimée Torre Brons, Pressebetreuung für „Die Macht der Sprache“, Tel.: 030 61 7896 663 | Mobil: 0170 270 39 12, torre@edition8.de

Bei Fragen zum Jahr der Geisteswissenschaften:

Henrike Barthel, Redaktionsbüro Jahr der Geisteswissenschaften, Tel.: 030 70 01 86 588, barthel@abc-der-menschheit.de

Birte Engljählinger, Redaktionsbüro Jahr der Geisteswissenschaften, Tel.: 030 70 01 86 529, engljaehlinger@abc-der-menschheit.de

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Redaktionsbüro Jahr der Geisteswissenschaften

